

	<p>Objekt: Aurora entführt den Cephalus</p> <p>Museum: Kulturstiftung Dessau-Wörlitz Schloss Großkühnau Ebenhanstraße 8 06846 Dessau-Roßlau 0340 – 64 61 5-0 info@gartenreich.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung, Originalausstattung Schloss Wörlitz</p> <p>Inventarnummer: I-322</p>
--	---

## Beschreibung

Das Bild zeigt Aurora, die Cephalus in ihren Wagen gebracht hat. Während er sich ihrer Umarmung zu entziehen versucht, schweift sein Blick über den Wagenrand nach unten, wo ein Hund sich niedergelassen hat und ihn anschaut. Die Göttin hat sich zwar besitzergreifend über Cephalus geworfen, sieht aber nicht ihn an, sondern an ihm vorbei nach hinten, von wo die Sonne ihr voll ins Gesicht strahlt. Auch die Amorette, die vor ihnen über den beiden Schimmeln schwebt und Rosen streut, wendet sich in diese Richtung. All dies nicht wahrnehmend, liegt zusammengekauert der schlafende Tithonus. Er wird von seinem Mantel umfangen wie von einer Höhle.

Vorlage waren Fresken im Palazzo Farnese in Rom. (KSDW)

## Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand  
Maße: 262 x 298 cm

## Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1600
	wer	Annibale Carracci (1560-1609)
	wo	Rom
Gemalt	wann	1771
	wer	Vincenzo Robillard (1742-1778)
	wo	Rom

## Schlagworte

- Antike Mythologie
- Antikenrezeption
- Renaissance

## Literatur

- Harksen, Marie-Luise (1939): Die Kunstdenkmale des Landes Anhalt. Bd. II.2 (Wörlitz).  
Burg
- Rode, August (1798): Beschreibung des fürstlichen Anhalt-Dessauischen Landhauses und  
englischen Gartens zu Wörlitz. Dessau 1788 (1798 2. Aufl.)